



② MAX SIDOW
DIE STADT

Trilogische Dichtung mit einem Vorspiel

Einleitung von

THEODOR DAUBLER

Kein Geringerer als THEODOR DAUBLER hat es unternommen, „Die Stadt“ als das erste große Werk eines jungen Dichters in die literarische Welt einzuführen. Er tat es mit einem metaphysischen Aufsatz, der allein schon das Buch weit über die Flucht der heutigen literarischen Erscheinungen hervorhebt und ihm dauernden Wert sichert. Das Werk selbst rauscht mit seinen drei Teilen und dem Vorspiel als gewaltige Symphonie vorüber. Der Untergang heutiger Großstadtkultur wird hier Vision, Sang und Wirklichkeit. Aber „der Schrei der Schöpfung in den Untergängen“ klingt erlösend auf. Im Ende liegt schon der neue, ewige Beginn, der sich am Schlusse der Dichtung im göttlichen „Wesen“ verkündet.

Preis M. 16.—

50 Exemplare wurden auf Zanders Dickdruckpapier abgezogen, in Halbleder gebunden und vom Verfasser signiert

Preis M. 110.—

Zuschlagfrei zu verkaufen

Wir liefern nur bar mit 35%. Partie 11/10

Auslieferung O. Klemm, Leipzig. Bestellzettel anbei
Bestellungen auf die Vorzugsausgabe direkt erbeten.

HANS HEINRICH TILGNER VERLAG, POTSDAM